

### [Die Russen warfen Bomben auf ein Getreidelager in der Region Charkiw](#)

14.01.2024

Das russische Militär griff einen landwirtschaftlichen Betrieb in Wowtschansk, Region Charkiw, an. Die Angreifer warfen Fliegerbomben auf Hangars mit Getreide ab. Dies berichtete der Leiter der Ermittlungsabteilung der Polizei der Region Charkiw Sergej Bolwinow am Sonntag, den 14. Januar, auf Facebook.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Das russische Militär griff einen landwirtschaftlichen Betrieb in Wowtschansk, Region Charkiw, an. Die Angreifer warfen Fliegerbomben auf Hangars mit Getreide ab. Dies berichtete der Leiter der Ermittlungsabteilung der Polizei der Region Charkiw Sergej Bolwinow am Sonntag, den 14. Januar, auf Facebook.

„In Wolchansk wurden Hangars mit Getreide aus der Luft angegriffen. Der Beschuss erfolgte in der Nacht, niemand, außer den üblichen Wachen, war nicht da. Zum Glück gab es keine Verletzten“, schrieb er.

Zwei russische Fliegerbomben zerstörten ein Getreidelager und ein Gebäude der Getreideverarbeitung.

Ein Untersuchungs- und Einsatzteam sowie Explosionstechniker arbeiten am Ort der Treffer. Wegen eines weiteren Verstoßes gegen die Gesetze und Gebräuche des Krieges wurde ein Strafverfahren eingeleitet.

Wir erinnern Sie daran, dass die Russen am 22. Dezember letzten Jahres mit Drohnen eine Infrastruktureinrichtung in der Region Mykolajiw angegriffen haben, die Trümmer der Drohnen haben ein Getreidelager in der Region Odessa beschädigt.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 182

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

**Namensnennung.** Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

**Keine kommerzielle Nutzung.** Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

**Weitergabe unter gleichen Bedingungen.** Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

**Haftungsausschluss**

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.